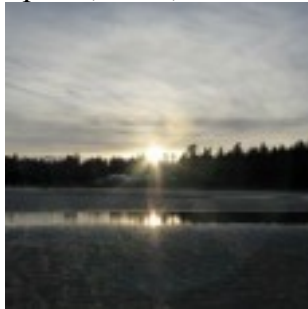


<http://mayaresonance.com/?p=4793>

Macht-Wechsel

April 4, 2015, Posted in [Dimensionensprung](#), [Schöpfersein](#)



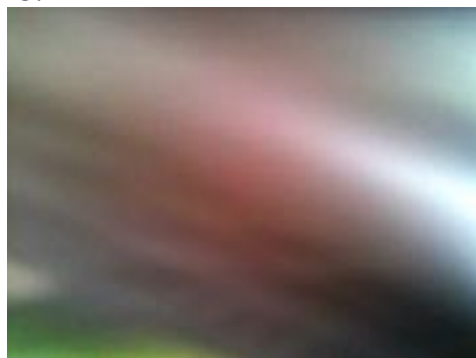
Es war mir klar, dass für die letzte und endgültige Reinigung nur wenig Zeit bleiben würde – neben all dem, was sonst noch läuft. Am Tag nach der Arbeit in Vancouver Downtown ging es deshalb auf dieser Ebene schliesslich ins Finale, hinein ins momentane Super-Machtzentrum auf diesem Planeten, nach Washington DC.

Es ist bereits gegen Abend, als ich mit dem Bus # 22 in Richtung eines Stadt-Strandes fahre – ganz so, wie es mir gezeigt wurde. Über den Wolkenkratzern der Innenstadt gehen gerade „Regen-Flammen“ nieder, die wie Wellen aussehen.



Die Fotos von dieser Arbeit sind eher schwach, da ich nur ein Handy mit hatte...

Als ich den Strand erreiche (genau um 17 Uhr), sind die Krähen scharenweise anwesend und sehr dominant. Doch Richtung Süd-Osten zeigen sich drei Adler. Und genau in dieser Richtung liegt Washington DC.



Als ich die drei Adler fotografieren wollte, entstand dieses Bild



Ich bin eingestimmt auf die Anwesenheit jener Wesen, die nun aus allen Ebenen und Richtungen kommen, um Zeugen des Geschehens zu sein und den Prozess zu unterstützen. Dann heisst es plötzlich: Nimm die Energie der bereinigten Stadt Vancouver und leite sie in den **Obelisken** dort in Washington DC hinein... Sofort, nachdem ich das durchgeführt hatte, zeigt sich das **Pentagon** und der Platz darunter, der nun zu reinigen ist. Das „amputierte“ Pentagramm ist zu entfernen und das alte vollständige Pentagramm neu zu erschaffen (das ist jener Fünfstern, der in der Mythologie der Kelten, aber auch in der chinesischen Fünfelemente-Medizin eine grosse Rolle spielt – der jedoch z.B. von der Musikindustrie und im Internet vor allem völlig verdreht und in satanisch-ritueller Absicht verwendet wird). Mächtig und aufrecht steht es dann über dem alten Pentagon. Darunter aber zeigt sich nun wieder die alte Kraftquelle. Es ist einer der mächtigsten und weiblichsten Plätze auf diesem Planeten...



Drüben beim **Weissen Haus** sammeln sich jetzt die alten Meister und Wesen aus verschiedenen Dimensionen. Dessen Sicherheitsstruktur muss zuerst gebrochen und zerstört werden, denn sie schliesst die ursprüngliche Kraft des Platzes aus. Dann wird die Struktur des Gebäudes zurückgeführt zu dem, was hier ursprünglich vorhanden war, und das war einst einer der mächtigsten Energieplätze der Erde mit einer Art „Tempel“, der schalenartig in der Erde drinnen liegt. Er aber gehört einer anderen Dimension an.



Auf der körperlichen Ebene gehe ich währenddessen den Strand entlang, ganz nahe am Wasser. Als es genau 17:17 Uhr ist, heisst es, den Strand zu verlassen. Ich bewege mich nun weiter Richtung Burrard-Brücke, wo ich am Vortag meine Vancouver-Innenstadt-Arbeit beendet hatte.

Plötzlich ist da eine riesige Gruppe von Krähen und sie macht lautstark auf sich aufmerksam. Als ich näher komme zeigt sich, dass einige Krähen gerade eine andere zu Tode kämpfen, während oben im Baum die Hölle los ist. Das ist sehr symbolisch. Das Dunkle ist hier in seiner vollen Präsenz. Es ist 17:22 Uhr.



Ich bleibe eine Weile, um diese Macht zu begrenzen und in sich selbst zusammen fallen zu lassen. Währenddessen wird die Präsenz über dem „Tempel“ noch intensiver und der Kondor hält die neue Energie. Der Adler aber steht mir beim Pentagon bei.

Die Krähen aber folgen mir, als ich zur Brücke hinüber gehe. Es wird finster, und vom Gefühl her ist es wie in einem Hitchcock-Film. Ich halte mit all meiner Kraft die neue Wirklichkeit auf dem bisherigen Supermacht-Platz... und bewege mich so schnell wie möglich aus dem Einflussbereich der Krähen hinaus. Raben und Krähen symbolisieren die innere Führungskraft der Seele, doch hier zeigen sie sich in ihrer pervertierten Form.

Um genau 17:33 Uhr komme ich am „Vancouver Space Centre“ vorbei. Auch das ist ein sehr symbolischer Moment für das Auslaufen der alten Macht und für die Öffnung von Raum und Zeit in die neue Dimension hinein.



Es ist 17:44 Uhr, als ich die Verbindung zur Vancouver-Arbeit über die Burrard-Brücke hergestellt habe und ich deren Kraft dann in Richtung Süd-Osten nach Washington DC lenke... sodass dort die Zusammenführung all der Arbeiten der letzten Jahre (von mir und von vielen anderen) stattfinden kann und die Reste des dunklen Netzes eingezogen werden.

Der Tempel-Platz und das neue Pentagramm fungieren dabei als Transformator und Energieleiter. Der Kondor wacht darüber.

Als danach die Brücke hinter mir liegt, spüre ich, dass diese unsere Erd-Geschichte nun Vergangenheit und damit abgeschlossen ist. Game over!

Da ist plötzlich dieser **Feuer-Wasser**-Platz vor mir, unweit der Brücke: inmitten eines Brunnens brennt ein Feuer. Es ist das perfekte Gleichgewicht von Männlich und Weiblich, Adler und Condor... Als es 17:55 Uhr ist, ist die Arbeit vorläufig beendet.



Es ist eine unglaubliche Präsenz dieser Erd-Urkraft – WASSER und FEUER, Drachenkraft und Schlangenfeuer

Später zeigte sich dann Folgendes: Das alte Supermacht-Zentrum schliesst sich bzw. bricht es in sich zusammen (auf dieser drei-dimensionalen Ebene), während sich unterhalb das Becken (der Tempel) weitet, füllt und sich "bereit macht zur Geburt". Das "Experiment Erde" ist auf dieser Stufe abgeschlossen. Die alten Hüter der Erde strahlen und die Drachen-Erdhüter kehren zurück. Jetzt geht es weiter... auf die nächste Ebene. Der Kalender der Maya zeigt heute Ahau 13, die Sonne. Es ist der Abschluss einer 9-monatigen Kalenderrunde, die einer Schwangerschaft entspricht.

Am darauffolgenden Karfreitag (der hier ein Feiertag ist) stand alles still. Das alte Leiden, welches den Menschen von ihren Göttern auferlegt wurde, löst sich mit den alten Machtzentren nun ebenfalls auf. Ihr Webmuster (auch Matrix genannt) wurde in Washington DC in die Erde hineingenommen und in ihrem Feuer transformiert. Viele werden für eine Weile doch daran weiterweben wollen. Doch es wird die Zeit kommen, wo sie die Leere dahinter spüren werden und dann die wirkliche Fülle zu suchen beginnen.

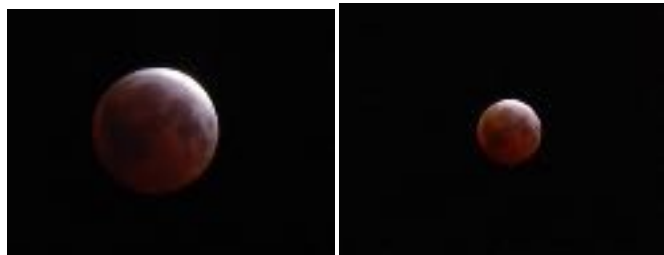


Der Vollmond in der Nacht auf heute...

Der 4.4. beginnt mit einer Mondfinsternis hier. Im Mayakalender fängt eine neue Runde an mit Imix 1, dem Wasserdrachen. Beide Tage, sowohl der gestrige, als auch der heutige, sind sogenannte Portaltage – also Tage mit einer grossen Öffnung in andere Dimensionen und einer erhöhten Schwingung.

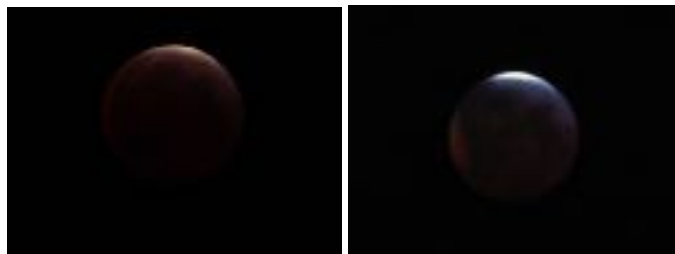
Um 4 Uhr früh bereite ich mich vor... und stehe in Verbindung zum neuen & alten mächtigen Platz in Washington DC, mit all seinen Verbindungen zu anderen Kraftplätzen auf dem gesamten Planeten.

Es war eigentlich Regen angesagt, sowohl gestern, als auch heute. Doch gemäss der Vorbereitungen, die zu machen waren, war eigentlich klar, dass das Wetter kein Thema sein wird. Als ich um 4:30 Uhr nach draussen gehe, ist es sternklar. Der Mond ist bereits fast ganz verdunkelt.-

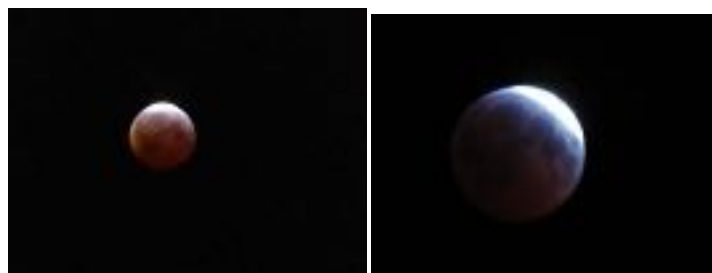


Die Halb-Dunkel-Phase...

Doch es ist schwierig, einen Platz zu finden hier in der Stadt, denn überall befinden sich gleissende Strassenlampen und hohe Bäume. Und die Menschen sind sehr misstrauisch geworden. Das bedeutet, dass es keine gute Idee ist, länger vor einem Haus stehen zu bleiben. Trotz aller äusseren Unruhe aber wird diese eine Stunde zu einer magischen Zeit... und die Bilder sprechen für sich:



Fünf Minuten der totalen Mondfinsternis (von 4:59 bis ca. 5:04 Uhr)



La Luna tritt aus dem Kernschatten wieder heraus... Kurz danach legte sich eine Wolkenschicht darüber und es war kein Sternenhimmel mehr

Während ich zurückkehrte, lag die Stadt noch im Schlaf... unterwegs traf ich "auf den Osterhasen". Eigentlich ist heute ja Ostern, denn bis zur Einführung unseres künstlichen Kalenders war es immer der Frühlingsvollmond



Der Tag setzte sich dann zum Teil stürmisch und regnerisch fort. Die neue Kraft aber ist spürbar...



HAPPY EASTER !!!



Als ich vor ein paar Tagen im Rahmen eines Zusammentreffens von Heilern hier in Vancouver die Arbeit der Reise nach Bolivien vor allem mit einer Fotoshow präsentiert hatte, war es still im Raum. Es waren da "Betroffenheit" und ein Spüren, wie sich die Dimensionen gerade vor aller Augen öffnen...